LVR 24

Bewerbung: Angelica Maria Kappel

Landesdelegiertenkonferenz BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN NRW 16. August, Dortmund

Tagesordnungspunkt: LVR Wahl Reserveliste LVR

Selbstvorstellung



Geschlecht:
weiblich
Kreisverband:
Bonn

Bezirksverband:
Mittelrhein
Jahrgang:
1958
Meine Schwerpunktthemen:
Kultur, Umwelt, Soziales

Angelica Maria Kappel, 61 Jahre alt, verheiratet, 3 erwachsene Kinder, Beruf Diplominformatikerin. https://www.gruene-bonn.de/fraktion/personen/angelica-maria-kappel/

Verantwortung, Gerechtigkeit und Freiheit sind Leitbegriffe meines Lebens. Ich lege Wert darauf, dass der Mensch - unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Hautfarbe und Lebensentwurf - im Mittelpunkt der Entscheidungen steht. GRÜNE Inhalte sind für Menschen gemacht und werden von Menschen transportiert. Ich möchte für Menschen wirken und Menschen verbinden!

Seit 1997 bin ich Mitglied bei den GRÜNEN, seit 1999 Mitglied der GRÜNEN Ratsfraktion Bonn, seit 2009 Bürgermeisterin in Bonn. In der Kommunalpolitik fühle ich mich zuhause, weil ich für die GRÜNEN sowohl als Ausschussvorsitzende als auch als Bürgermeisterin in Positionen mit Verantwortung tätig war und Erfahrung erworben habe. Im Landschaftsverband Rheinland habe ich 10 Jahre als Sachkundige Bürgerin mitgearbeitet. Ich möchte weiterhin beim LVR meine Erfahrung einbringen und Verantwortung übernehmen!

Mein Herzensthema beim Landschaftsverband Rheinland ist die Industrie- und Landschaftskultur. Als gebürtige Westfälin (Bochum) und migrierte Rheinländerin (Bonn) habe ich jeweils 50% meines Lebens in beiden Landesteilen verbracht. Von der Steinkohle zur Braunkohle: die historische Aufarbeitung des industriellen Erbes ist eine wichtige Aufgabe. Die stillgelegten Industriestätten halten nicht nur die Industriegeschichte lebendig, sondern sind auch Zeugnis des Strukturwandels und heutiger Schauplatz für Kunst, Kultur und Kreativwirtschaft. Ebenso sind die historisch gewachsenen Kulturlandschaften wertgebende Räume, die es als kulturelles Erbe zu bewahren und behutsam in Grünem Sinn nachhaltig weiterzuentwickeln gilt.